

## Die Wirklichkeit

Zeraphine

Raumlos irren die Gedanken umher  
Unerreichbar  
Atemlos rennst Du hinterher  
Hoffnungslos  
Wie schwarzes Wasser rauscht die Zeit vorbei  
Sie reißt Dich mit  
Läßt Dich fallen, ich brenne, zerreiß mich, geh weiter

Die Wirklichkeit  
Sie ist der Untergang für mich  
Vergib der Zeit  
Im 'morgen' finden uns nicht

Liebe - lange - ewig Lüge - einsam  
Aber nicht allein  
Trümmer - alles selbst zerstört; zuviel riskiert  
Lebenslanges sich neu erfinden  
Schreiend, jedoch ungehört  
Der Spiegel brennt, alle Seiten (Du siehst Dich)  
Alles so verkehrt

Die Wirklichkeit  
Sie ist der Untergang für mich  
Vergib der Zeit  
Im 'morgen' finden wir uns nicht

... sie ist der Untergang für mich  
... ein 'morgen' gibt es  
Nicht